

Der Heilige Geist

„Die Kraft ist da, denn der Heilige Geist ist da.“ Corrie ten Boom



Der Heilige Geist ist Gott

Matthäus 28,19

Darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des **Vaters** und des **Sohnes** und des Heiligen **Geistes**

2.Korinther 13,13

Die **Gnade** unseres Herrn Jesus Christus und die **Liebe** Gottes und die **Gemeinschaft** des Heiligen Geistes sei mit euch allen!

1.Timotheus 1,17

Aber **Gott**, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, **der allein Gott ist**, sei Ehre und Preis in Ewigkeit! Amen.



Drei Männer zu Besuch bei Abraham und Sara

Der Heilige Geist ist Person

Der Heilige Geist hat einen Willen

1. Korinther 12,11

Aber das alles bewirkt ein und derselbe Geist. So wie er es will, teilt er jedem und jeder in der Gemeinde die eigene Fähigkeit zu.

Der Heilige Geist beruft

Apostelgeschichte 13,2

... sagte ihnen der Heilige Geist:
»Gebt mir Barnabas und Saulus für die besondere Aufgabe frei, zu der ich sie berufen habe!«

Der Heilige Geist verwehrt

Apostelgeschichte 16,6

... der Heilige Geist erlaubte ihnen nicht, in der Provinz Asien die Botschaft Gottes zu verkünden.

Im griechischen Grundtext wird ein männliches Pronomen für das neutrale Wort πνευμα / pneuma verwendet.



Der Lehre von der Trinität

Zeugen Jehovas

Wer ist Gott eigentlich?

„Viele Kirchen der Christenheit lehren, Gott sei eine Dreieinigkeit, bestehend aus Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist. Tatsächlich gibt es „viele ‚Götter‘ und viele ‚Herren‘“, wie die Bibel zeigt ...



Der Koran

Sure 5,77

„Wahrlich, ungläubig sind, die da sprechen: Siehe, Allah ist ein dritter von drei." Aber es gibt keinen Gott denn einen einigen Gott.“



Titel, mit denen der Heilige Geist beschrieben wird

Johannes 14,16

Er wird euch **einen andern Tröster** geben

Johannes 14,26

Aber **der Tröster**, der heilige Geist ...
•Griechisch: parakletos; Lateinisch: Advocatus

Johannes 14,26

Aber der Tröster, **der heilige Geist** ...
•Hebräisch: Ruach ha kodesch; Griechisch: pneumatos hagios

Johannes 15,26

Der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, wird Zeugnis geben von mir.

רוח הקדש

Ruach Kadosch



Die Tätigkeit des Heiligen Geistes

Er erinnert

Johannes 14,26

Aber der Tröster, der Heilige Geist, den mein Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles **lehren und euch an alles erinnern**, was ich euch gesagt habe.

Er leitet und offenbart Zukünftiges

Johannes 16,13

Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, wird er euch in alle Wahrheit **leiten**. Denn **er wird nicht aus sich selber reden**; sondern was er hören wird, das wird er reden, und **was zukünftig ist, wird er euch verkündigen**.



Das schöpferische Wirken des Heiligen Geistes

1.Mose 1,2

Die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser.

Lukas 1,35

Der Engel antwortete und sprach zu ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten [Elyon] wird dich überschatten*; darum wird auch das Heilige, das geboren wird, Gottes Sohn genannt werden.

*Vgl. 2.Mose 40,35



„Tohu wa bohu“

Der Heilige Geist

Seine Wirkung auf die Welt

Seine Wirkung durch Menschen, die Jesus nachfolgen



Die Wirkung des Heiligen Geistes auf die Welt

Johannes 14,16-17

¹⁶ Und ich will den Vater bitten und er wird euch einen andern Tröster geben, dass er bei euch sei in Ewigkeit:

¹⁷ **den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann**, denn sie sieht ihn nicht und kennt ihn nicht. Ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein.

Johannes 15,26

Wenn aber der Tröster kommen wird, den ich euch senden werde vom Vater, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, **der wird Zeugnis geben von mir.**



Die Wirkung des Heiligen Geistes auf die Welt

Johannes 16,8-11 (GNB)

⁸ Und wenn er kommt, wird er der Welt **die Augen auf tun** über die Sünde und über die Gerechtigkeit und über das Gericht.

⁹ Die **Sünde** besteht darin, dass sie nicht an mich glauben.

¹⁰ Die **Gerechtigkeit** besteht darin, dass Gott mir recht gibt; denn ich gehe zum Vater, und ihr werdet mich nicht mehr sehen.

¹¹ Das **Gericht** aber besteht darin, dass der Herrscher dieser Welt schon verurteilt ist. (vgl. 12,31)

Karla Faye Tucker 1959 - 1998

Von einer kaltblütigen Killerin zu einem „Engel“ in der Todeszelle



„Gott fließt in Menschen hinein und heilt sie. Und das ist auch unbedingt nötig, damit ein Mensch sich wirklich öffnen und aufblühen kann.“

Die Wirkung des Heiligen Geistes auf die Welt

Apostelgeschichte 10,44-46

⁴⁴ Während Petrus noch diese Worte redete, fiel der Heilige Geist auf alle, die dem Wort zuhörten.

⁴⁵ Und die gläubig gewordenen Juden, die mit Petrus gekommen waren, entsetzten sich, weil auch auf die Heiden die Gabe des Heiligen Geistes ausgegossen wurde;

⁴⁶ denn sie hörten, dass sie in Zungen redeten und Gott hoch priesen.



Das Wirken des Heiligen Geistes durch uns

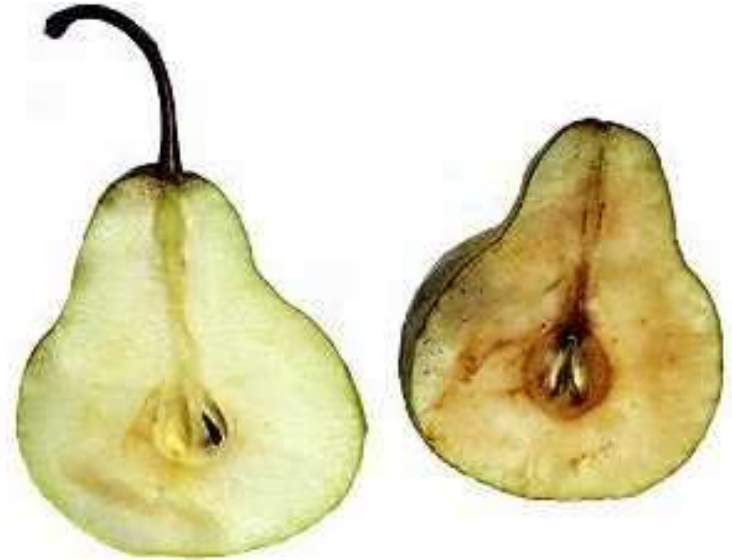
1.Korinther 2,4-5

⁴ und mein Wort und meine Predigt geschahen nicht mit überredenden Worten menschlicher Weisheit, sondern **in Erweisung des Geistes und der Kraft**,

⁵ damit euer Glaube nicht stehe auf Menschenweisheit, sondern auf Gottes Kraft.

Epheser 3,16 (NGÜ)

Und der, „der unerschöpflich reich ist an Macht und Herrlichkeit, gebe euch **durch seinen Geist innere Kraft und Stärke!**“



Das Wirken des Heiligen Geistes durch uns

Apostelgeschichte 4,13. 29. 31

¹³ Sie sahen aber den **Freimut** des Petrus und Johannes und wunderten sich; denn sie merkten, dass sie ungelehrte und einfache Leute waren, und wussten auch von ihnen, dass sie mit Jesus gewesen waren.

²⁹ Und nun, Herr, sieh an ihr Drohen und gib deinen Knechten, mit allem **Freimut** zu reden dein Wort;

³¹ Und als sie gebetet hatten, erbebte die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle **vom Heiligen Geist erfüllt** und redeten das Wort Gottes mit **Freimut**.



Der Heilige Geist

Der Heilige Geist im Leben des Einzelnen



Der Heilige Geist als Gottes Siegel

Epheser 1,13

In ihm seid auch ihr, die ihr das Wort der Wahrheit gehört habt, nämlich das Evangelium von eurer Seligkeit - **in ihm seid** auch **ihr**, als ihr gläubig wurdet, **versiegelt worden** mit dem Heiligen Geist, der verheißen ist.

Apostelgeschichte 15,8-9

⁸ Und Gott, der die Herzen kennt, hat es bezeugt und ihnen den Heiligen Geist gegeben wie auch uns,
⁹ und er hat keinen Unterschied gemacht zwischen uns und ihnen, nachdem er ihre Herzen gereinigt hatte durch den Glauben.



Das Siegel :

- schützt vor unerlaubtem Zugriff (Daniel 6,17-18; Matthäus 27,62-66)
- jemand oder etwas steht unter der Autorität des Versiegelnden (Ester 8,8ff.)
- kennzeichnet Eigentum (Jeremia 32,10)

Der Heilige Geist als Unterscheidungsmerkmal

Hesekiel 9,4-6

⁴ ... Geh durch die Stadt Jerusalem und zeichne mit einem Zeichen an der Stirn die Leute, die da seufzen und jammern über alle Gräuel, die darin geschehen.

⁵ Zu den andern Männern aber sprach er, sodass ich es hörte: Geht ihm nach durch die Stadt und schlagt drein; eure Augen sollen ohne Mitleid blicken und keinen verschonen.

⁶ Erschlagt Alte, Jünglinge, Jungfrauen, Kinder und Frauen, schlagt alle tot; aber die das Zeichen an sich haben, von denen sollt ihr keinen anrühren. Fangt aber an bei meinem Heiligtum! Und sie fingen an bei den Ältesten, die vor dem Tempel waren.



Der Heilige Geist als Anzahlung

2.Mose 34,22

Du sollst das Wochenfest feiern, das **Fest der Erstlingsfrüchte** von der Weizenernte

Römer 8,23

Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir **den Geist als Erstlingsgabe** haben, seufzen in uns selbst und sehnen uns nach der Kindschaft, der Erlösung unseres Leibes.

„Mit einer Anzahlung oder Teilzahlung wird das Entgelt für eine Leistung bereits voll oder teilweise entrichtet, bevor die Gegenleistung vollständig erbracht wurde.“ Steuerlexikon



Der Heilige Geist als Unterpfand

Epheser 1,13-14

¹³ In ihm seid auch ihr ... versiegelt worden mit dem Heiligen Geist, der verheißen ist,
¹⁴ welcher ist das **Unterpfand unsres Erbes**, zu unsrer Erlösung, dass wir sein Eigentum würden zum Lob seiner Herrlichkeit.

Bedeutungen:

[1] Recht: Sache, die einem Leihenden gehört und auch bei diesem verbleibt, jedoch dem Verleihenden als Sicherheit dient.
[2] Lyrik: Etwas, dessen Präsenz etwas anderes garantiert; eine Garantie.



Einigkeit und Recht und Freiheit
Für das deutsche Vaterland!
Danach lasst uns alle streben
Brüderlich mit Herz und Hand!
Einigkeit und Recht und Freiheit
Sind des Glückes **Unterpfand** –
Blüh im Glanze dieses Glückes,
Blühe, deutsches Vaterland!

Der Heilige Geist als Unterpfand

2. Korinther 1,21-22

²¹ Gott ist's aber, der uns fest macht
samt euch in Christus und uns gesalbt
²² und **versiegelt und** in unsre Herzen
als **Unterpfand** den Geist **gegeben** hat.

2.Korinther 5,5

Der uns aber dazu bereitet hat, das ist
Gott, der uns **als Unterpfand den Geist**
gegeben hat.

Römer 8,11 (GNB)

Der Geist, der in euch lebt, ist ja der
Geist dessen, der Jesus vom Tod
auferweckt hat. Dann wird derselbe
Gott, der Jesus Christus vom Tod
auferweckt hat, auch euren
todverfallenen Leib lebendig machen.
Das bewirkt er durch seinen Geist, der
schon jetzt in euch lebt.

Geburtstag
20. Dezember



Der Heilige Geist

Der Heilige Geist im Verhältnis zur Bibel



Die Bibel – von Gottes Geist durchdrungen

2. Timotheus 3,16

Denn alle Schrift, **von Gott eingegeben**, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit

Apostelgeschichte 1,16

Ihr Männer und Brüder, es musste das Wort der Schrift erfüllt werden, **das der Heilige Geist** durch den Mund Davids vorausgesagt hat ...

2. Samuel 23,2

Der Geist des HERRN hat durch mich geredet, und sein Wort ist auf meiner Zunge ...

Griechisch: Theopneustos

Lateinisch: Omnis Scriptura divinitus inspirata est



Die Bibel – von Gottes Geist durchdrungen

Matthäus 22,31-32

³¹ Habt ihr denn nicht gelesen von der Auferstehung der Toten, was euch gesagt ist von Gott, der da spricht (2.Mose 3,6):

³² »**Ich bin** der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs«? Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden.

4.Mose 22,18. 38

¹⁸ Bileam: ... so könnte ich doch nicht übertreten das Wort des HERRN, meines Gottes, weder im Kleinen noch im Großen.

³⁸ Bileam antwortete ihm: ... wie kann ich etwas anderes reden, als was mir Gott in den Mund gibt? Nur das kann ich reden!



Die Bibel – von Gottes Geist durchdrungen

Altes Testament:

Apostelgeschichte 28,25

Mit Recht hat **der Heilige Geist** durch den Propheten Jesaja zu euren Vätern gesprochen

Neues Testament

Johannes 14,26

Aber der Tröster, **der Heilige Geist**, den mein Vater senden wird in meinem Namen, der **wird euch** alles lehren und euch **an alles erinnern**, was ich euch gesagt habe.



εν αρχη ην ο λογος και ο λογος ην προς τον θεον και θεος ην ο λογος

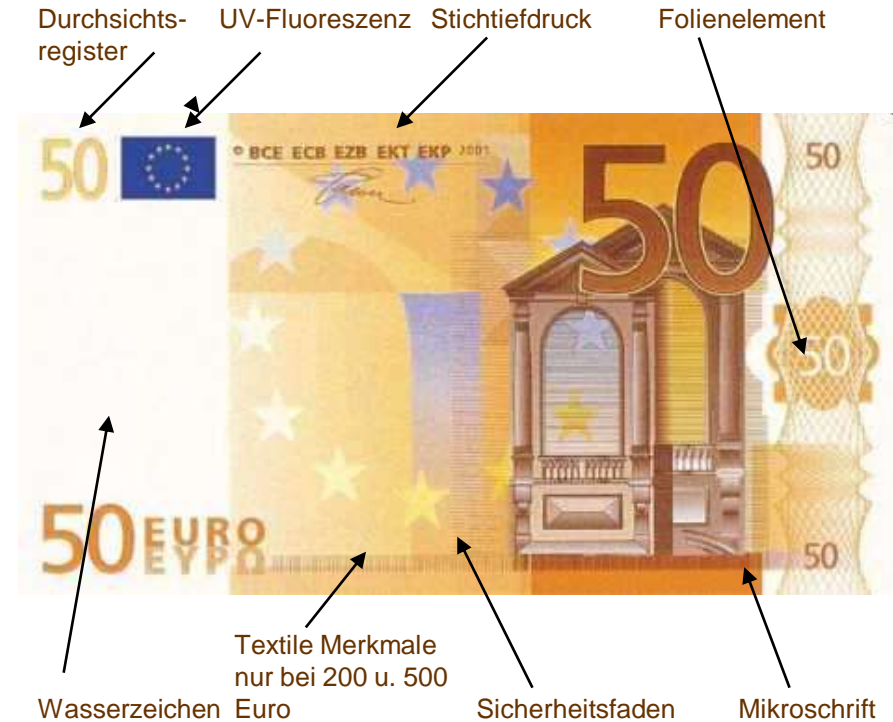
Die Bibel mit nichtkopierbaren Merkmalen

1. Petrus 1,12

Gott erfüllte sie [die Propheten] mit dem Heiligen Geist, den er vom Himmel zu ihnen sandte. Diese Botschaft ist so einzigartig, dass selbst die Engel gern mehr davon erfahren würden.

2. Petrus 1,21 (NGÜ)

Keine **Prophetie** hat je ihren Ursprung im Willen eines Menschen gehabt. Vielmehr haben Menschen, **vom Heiligen Geist geleitet**, im Auftrag Gottes geredet.



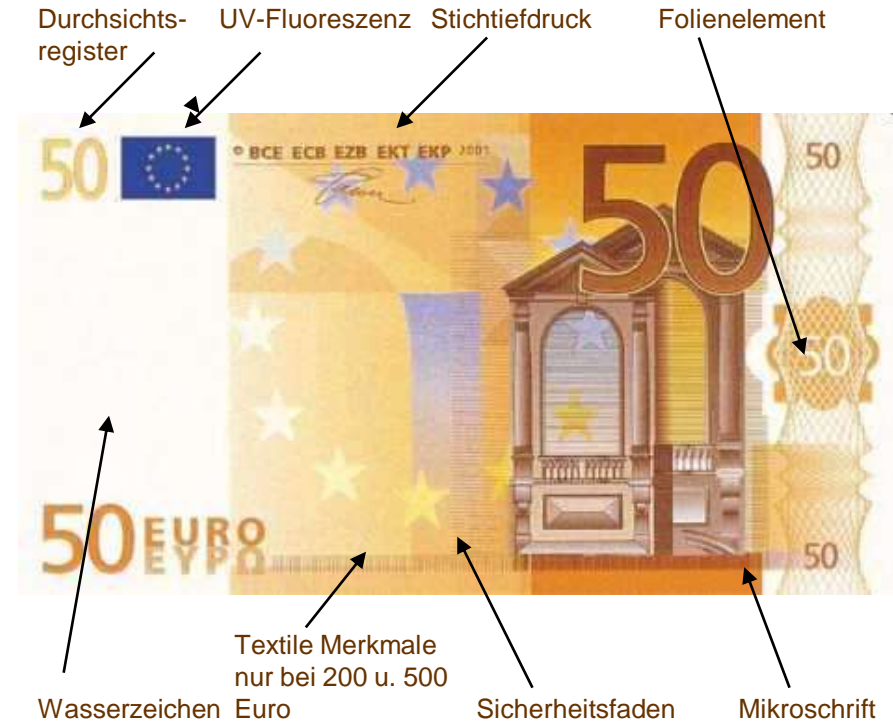
Die Bibel mit nichtkopierbaren Merkmalen

5.Mose 18,20-22

20 Doch wenn ein Prophet so vermessen ist, dass er redet in meinem Namen, was ich ihm nicht geboten habe, und wenn einer redet in dem Namen anderer Götter, dieser Prophet soll sterben.

21 Wenn du aber in deinem Herzen sagen würdest: Wie kann ich merken, welches Wort der HERR nicht geredet hat? -

22 wenn der Prophet redet in dem Namen des HERRN und es wird nichts daraus und es tritt nicht ein, dann ist das ein Wort, das der HERR nicht geredet hat. Der Prophet hat's aus Vermessenheit geredet; darum scheue dich nicht vor ihm.



Das richtige „Werkzeug“ zum Verstehen der Bibel

1.Korinther 2,13

Was wir euch verkünden, kommt nicht aus menschlicher Klugheit, sondern wird uns vom Geist Gottes eingegeben. Und so können wir Gottes Geheimnisse verstehen, weil wir uns von seinem Geist leiten lassen.

2.Petrus 1,20 (HfA)

Doch vergesst nicht: Kein Mensch kann jemals die prophetischen Worte der Heiligen Schrift aus eigenem Wissen deuten.



Der Heilige Geist

Eine neue Natur durch den Heiligen Geist



Eine neue Natur durch den Heiligen Geist

2. Petrus 1,4

Durch sie [die göttliche Kraft] sind uns die teuren und allergrößten Verheißungen **geschenkt**, damit ihr dadurch **Anteil** bekommt **an der göttlichen Natur**, die ihr entronnen seid der verderblichen Begierde in der Welt.

1. Johannes 3,1-2

¹ Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir **Gottes Kinder** heißen sollen - und **wir sind es** auch! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht.

² Meine Lieben, wir sind **schon** Gottes Kinder; es ist aber **noch nicht** offenbar geworden, was wir sein werden.



Edle englische Walnussbäume auf einheimischen kalifornischen Wurzeln

Eine neue Lebensperspektive

1. Korinther 3, 16

Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und **der Geist Gottes in euch** wohnt?

2. Timotheus 1, 14

Dieses kostbare Gut, das dir anvertraut ist, bewahre durch den **Heiligen Geist, der in uns wohnt.**

Römer 8, 11

Wenn nun **der Geist** dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, **in euch** wohnt, so wird er, der Christus von den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch seinen Geist, der in euch wohnt.



Ein völlig neuer Lebensantrieb

Römer 8,4-6

⁴ Jetzt bestimmt Gottes Geist und nicht mehr die sündige menschliche Natur unser Leben.

⁵ Wer seinen selbstsüchtigen Wünschen folgt, der bleibt seiner sündigen Natur ausgeliefert. Wenn aber Gottes Geist in uns wohnt, wird auch unser Leben von seinem Geist bestimmt.

⁶ Was unsere alte, sündige Natur will, bringt den Tod. Regiert uns aber Gottes Geist, dann schenkt er uns Frieden und Leben.

Galater 5,16

Lebt aus der Kraft, die der Geist Gottes gibt; dann müsst ihr nicht euren selbstsüchtigen Wünschen folgen.



Ein völlig neuer Lebensantrieb

Römer 8,4-6.13

⁴ **Jetzt** bestimmt Gottes Geist und **nicht mehr** die sündige menschliche Natur unser Leben.

⁵ Wer seinen selbstsüchtigen Wünschen folgt, der bleibt seiner **sündigen Natur** ausgeliefert. Wenn aber Gottes Geist in uns wohnt, wird auch unser Leben von seinem Geist bestimmt.

⁶ Was unsere **alte, sündige Natur** will, bringt den **Tod**. Regiert uns aber Gottes Geist, dann schenkt er uns Frieden und Leben.

¹³ **Wenn ihr nach eurer eigenen Natur lebt, werdet ihr sterben.** Wenn ihr aber in der Kraft des Geistes euren selbstsüchtigen Willen tötet, werdet ihr leben



DNA- Strang. Träger der Erbanlagen

Eine von Gott geschenkte Gewissheit

Römer 8,14-16

¹⁴ Alle, die sich vom Geist Gottes führen lassen, die sind Gottes Söhne und Töchter.

¹⁵ ... **Von diesem Geist erfüllt** rufen wir zu Gott: »Abba! Vater!«

¹⁶ So macht sein Geist uns **im Innersten gewiss**, dass wir Kinder Gottes sind.

1.Petrus 1,2

Gott, der Vater, hat euch ... **durch den Heiligen Geist ausgesondert und zubereitet**, damit ihr euch Jesus Christus im Gehorsam unterstellt ...



Der Heilige Geist

Beschenkt!



Einheit in der Vielfalt

1.Korinther 12,1-6

¹ Über die Gaben des Geistes [charismata] aber will ich euch, liebe Brüder, nicht in Unwissenheit lassen.

...

⁴ Es sind **verschiedene Gaben**; aber es ist ein Geist.

⁵ Und es sind **verschiedene Ämter**; aber es ist ein Herr.

⁶ Und es sind **verschiedene Kräfte**; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.



Einheit in der Vielfalt

1.Korinther 12,7

In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.

1.Korinther 14,26 (NGÜ)

Was ergibt sich aus dem allem für eure Zusammenkünfte, Geschwister? Es steht jedem frei, etwas beizutragen – ein Lied oder eine Lehre oder eine Botschaft, die Gott ihm offenbart hat, oder ein Gebet in einer von Gott eingegebenen Sprache oder dessen Wiedergabe in verständlichen Worten. Aber jedem soll es darum gehen, dass ´alle` einen Gewinn ´für ihren Glauben` haben.



Symphonie; sym-phero = zum Nutzen

Von Gott gewollte Unterschiede

1.Korinther 12,11

Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist und teilt **einem jeden das Seine** zu, wie er will.

Matthäus 25,14-15

Von den anvertrauten Zentnern

¹⁴ Denn es ist wie mit einem Menschen, der außer Landes ging: Er rief seine Knechte und vertraute ihnen sein Vermögen an;

¹⁵ dem einen gab er fünf Zentner Silber, dem andern zwei, dem dritten einen, **jedem nach seiner Tüchtigkeit**, und zog fort.

Römer 12,6

Wir haben **verschiedene Gaben** nach der Gnade, die uns gegeben ist.



Die Gabe der Weisheit (1.Kor 12,8)

1.Korinther 12,8

dem einen wird **durch den Geist** gegeben, von der **Weisheit** zu reden;

Lukas 21,15

Ich selbst werde euch Worte in den Mund legen, denen eure Gegner nichts entgegensetzen haben, und **werde euch** eine **Weisheit geben**, der sie nicht widersprechen können.

Jakobus 1,5

Wenn es jemandem von euch an Weisheit fehlt, soll er Gott darum bitten, und Gott wird sie ihm geben. Ihr wisst doch, dass er niemandem seine Unwissenheit vorwirft und dass er jeden reich beschenkt.



Die Gabe der Erkenntnis (1.Kor 12,8)

Markus 5,29

Und sogleich versiegte die Quelle ihres Blutes, und **sie spürte es am Leibe**, dass sie von ihrer Plage geheilt war.

Markus 8,17

17 Und **er merkte das** und sprach zu ihnen: Was bekümmert ihr euch doch, dass ihr kein Brot habt?

Lukas 7,39

Als aber das der Pharisäer sah, der ihn eingeladen hatte, sprach er bei sich selbst und sagte: **Wenn dieser ein Prophet wäre, so wüsste er**, wer und was für eine Frau das ist, die ihn anrührt; denn sie ist eine Sünderin.



Die Gabe der Ermahnung (Römer 12,8)

Römer 12,8

Ist jemand Ermahnung gegeben, so ermahne er.

Dr. Paul Toaspern:

„Ermahnung trägt durchgängig den Grundzug des Ermutigens und Zurechtbringens.“

Philipper 4,2

Evodia ermahne ich und Syntyche ermahne ich, dass sie eines Sinnes seien in dem Herrn.



Die Gabe des Glaubens (1.Kor 12,9)

1.Korinther 12,7-9

⁷ In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller;

⁸ dem einen wird durch den Geist gegeben, von der Weisheit zu reden;

...

⁹ einem andern **Glaube**, in demselben Geist.

2.Thessalonicher 1,3

Wir müssen Gott allezeit für euch danken, liebe Brüder, wie sich's gebührt. **Denn euer Glaube wächst sehr** und eure gegenseitige Liebe nimmt zu bei euch allen.



Die Gabe der Krankenheilung (1.Kor 12,9)

1.Korinther 12,7.9

⁷ In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller;

⁹ einem andern **die Gabe, gesund zu machen**, in dem einen Geist;

Markus 16,17-18

¹⁷ Die Zeichen aber, die folgen werden denen, die da glauben, sind diese: In meinem Namen werden sie böse Geister austreiben, in neuen Zungen reden,

¹⁸ Schlangen mit den Händen hochheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird's ihnen nicht schaden; **auf Kranke werden sie die Hände legen, so wird's besser mit ihnen werden.**



Die prophetische Rede (1.Kor 12,10)

1.Korinther 12,10

einem andern die Kraft, Wunder zu tun; einem andern **prophetische Rede**; einem andern die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem andern mancherlei Zungenrede; einem andern die Gabe, sie auszulegen.

1.Korinther 14,3

Wer aber prophetisch redet, der redet den Menschen zur Erbauung und zur Ermahnung und zur Tröstung.



Geister unterscheiden (1.Kor 12,10)

1.Korinther 12,10-11

¹⁰ einem andern die Kraft, Wunder zu tun; einem andern prophetische Rede; einem andern die Gabe, die **Geister** zu **unterscheiden**; einem andern mancherlei Zungenrede; einem andern die Gabe, sie auszulegen.

Apostelgeschichte 16,16-18

¹⁶ Es geschah aber, als wir zum Gebet gingen, da begegnete uns eine Magd, die ...

¹⁷ ... folgte Paulus und uns überall hin und schrie: Diese Menschen sind Knechte des allerhöchsten Gottes, die euch den Weg des Heils verkündigen.

¹⁸ Das tat sie viele Tage lang.



Original



Falschung

Zungenrede und ihre Auslegung (1.Kor 12,10)

1.Kor 12,10-11

¹⁰ einem andern die Kraft, Wunder zu tun; einem andern prophetische Rede; einem andern die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem andern mancherlei **Zungenrede**; einem andern die Gabe, **sie auszulegen**.

¹¹ Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist und teilt einem jeden das Seine zu, wie er will.

